

Schuster sieht gemeinsame Mammutaufgabe



Von BZ-Redaktion

Fr, 17. Juli 2020

Steinen

CDU-Kandidaten in Steinen zu Klinikneubau und Verkehr.



Der Zentralklinikbau stellt Steinen vor große Herausforderungen im Bereich des Verkehrs. Foto: Robert Bergmann

(BZ). Vergangene Woche besuchten Armin Schuster, Christof Nitz und Anja Herzog, Kandidaten der CDU für die Bundes- und Landtagswahlen 2021, die Gemeinde Steinen. Begleitet wurden sie von Bürgermeister Gunther Braun, den Ortsvorstehern, Kreistagsmitglied Wolfgang Deschler sowie Vertretern der CDU-Gemeinderatsfraktion.

Beim Treffen am Schwimmbad wurde die aktuelle Verkehrslage rund um das geplante Kreisklinikum thematisiert. Einigkeit bestand darin, dass die Gemeinde Steinen vor großen verkehrspolitischen Herausforderungen steht. Die Politiker vor Ort verwiesen auf den Masterplan der Firma Rapp Regioplan, bei dem die Themen Verlagerung von L138, L135 und die Zukunft des Bahnübergangs in der Gesamtschau betrachtet werden. "Dieser Masterplan besticht durch hohe Qualität. Der Bau des Klinikums sowie der Infrastruktur im Umfeld ist eine Mammutaufgabe, die wir gemeinsam zu bewältigen haben", sagte Armin Schuster. Landtagskandidat Christof Nitz, Ex-Bürgermeister von Schopfheim, betonte, dass er trotz seines

ursprünglichen Einsatzes für den Klinik-Standort Schopfheim Steinen "bei der Realisierung dieses Vorzeigeprojektes mit aller Kraft unterstützen" wolle.

Wenige Tage später kamen Christof Nitz und Zweitkandidatin Anja Herzog noch zum Ortstermin im Teilort Hägelberg vorbei. Bürgermeister Braun, der CDU-Fraktionsvorsitzende Marc Sutterer sowie die Hägelberger Ortsvorsteherin Gabriele Kaiser-Bühler gaben Auskunft über die Herausforderungen, mit denen sich die überschuldete Flächengemeinde Steinen konfrontiert sieht. Wegen der hohen Infrastrukturkosten müssten die Zuweisungen vom Land dringend neu geregelt werden, so die einhellige Meinung. Außerdem wurde das Thema Nahverkehr in den Fokus gerückt. In Hägelberg etwa dreht bereits kurz vor 18 Uhr der letzte Bus seine Runde. Auch die Ärzteversorgung wurde als dringliches Problem eingestuft. Christof Nitz sprach sich hier für die verstärkte Zusammenarbeit der Gemeinden im Landkreis aus.

Ressort: [Steinen](#)

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Fr, 17. Juli 2020:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

Kommentare

Bitte registrieren Sie sich einmalig bei "Meine BZ", um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können. Beachten Sie bitte [unsere Diskussionsregeln](#), die [Netiquette](#).

[Jetzt registrieren](#)

Sie haben bereits einen "Meine BZ"-Zugang?

[Jetzt anmelden](#)
